



## GEMEINDE NIEDERNBERG

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSES

---

Sitzungsdatum: Dienstag, 04.07.2023  
Beginn: 20:00 Uhr  
Ende: 22:17 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Niedernberg

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Vorsitzender

Reinhard, Jürgen

### Ausschussmitglieder

Falinski, Julia  
Goebel, Volker  
Grundhöfer, Niko  
Hartlaub, Rudi  
Linke, Thomas  
Niebauer, Janet  
Scheuring, Josef  
Uhrig, Christian  
Wenzel, Alexander

### Schriftführer/in

Debes, Marion

### Verwaltung

Hartlaub, Siegbert  
Rohmann, Christian  
Wöll, Timo

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### Ausschussmitglieder

Oberle, Hannelore  
Reinhard, Peter

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- |       |   |             |
|-------|---|-------------|
| 1     | Mitteilung über Bauvorhaben im Genehmigungsverfahren  | 061/2023    |
| 2     | Mitteilung über isolierte Befreiungen   | 067/2023    |
| 3     | Mitteilung über das gemeindliche Einvernehmen   | 062/2023    |
| 4     | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive   | 070/2023    |
| 4.1   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - BMX-Platz mit Pumptrackanlage   | 070/2023/1  |
| 4.1.1 | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - BMX-Platz mit Pumptrackanlage, Aufenthaltsfläche                                | 070/2023/2  |
| 4.1.2 | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - BMX-Platz mit Pumptrackanlage, Zukunftsentwicklung Pumptrackanlage              | 070/2023/3  |
| 4.2   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Skaterplatz Großwallstädter Straße  | 070/2023/4  |
| 4.3   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Grillplatz   | 070/2023/5  |
| 4.4   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Wegeführung Großwallstädter Straße zur Diemarusstraße                           | 070/2023/6  |
| 4.5   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Großwallstädter Straße   | 070/2023/7  |
| 4.6   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Gestaltung Fläche zwischen Spielplatz Großwallstädter Straße und Diemarusstraße | 070/2023/8  |
| 4.6.1 | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Spielweg, Feuerwehrspielgerät  | 070/2023/9  |
| 4.7   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz und Bolzplatz Grundschule  | 070/2023/10 |
| 4.8   | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielfeld   | 070/2023/11 |
| 4.8.1 | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielfeld, Tor  | 070/2023/12 |
| 4.8.2 | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielfeld, Ballfang an der Torlinie                                     | 070/2023/13 |
| 4.8.3 | Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielfeld, Ballfang seitwärts   | 070/2023/14 |

<b>4.8.4</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielplatz, Sonnenschutz	<b>070/2023/15</b>
<b>4.8.5</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielplatz, Beleuchtung	<b>070/2023/16</b>
<b>4.9</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz HonischBeach	<b>070/2023/17</b>
<b>4.10</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Kirchenpfad	<b>070/2023/18</b>
<b>4.11</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Spessartstraße	<b>070/2023/19</b>
<b>4.12</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Spielweg	<b>070/2023/20</b>
<b>4.13</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Tannenwald	<b>070/2023/21</b>
<b>4.14</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Bolzplatz Tannenwald	<b>070/2023/22</b>
<b>4.15</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald	<b>070/2023/23</b>
<b>4.15.1</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald, Mitnahme bestehende Spielgeräte	<b>070/2023/24</b>
<b>4.15.2</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald, Multifunktionsplatz	<b>070/2023/26</b>
<b>4.15.3</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald, Erweiterungsmöglichkeit	<b>070/2023/25</b>
<b>4.16</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Mehrgenerationenpark	<b>070/2023/27</b>
<b>4.17</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielgeräte Friedhof	<b>070/2023/28</b>
<b>4.18</b>	Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Satzung zur Regelung des Eigentums und der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Niedernberg zum Schutz vor Belästigungen und Störungen	<b>070/2023/29</b>

Erster Bürgermeister Jürgen Reinhard eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest und erkundigt sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung.

Die Niederschrift vom 02.05.2023 wurde vollinhaltlich genehmigt (Abstimmungsergebnis: 8:0; Stimmenthaltungen: 1).

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **TOP 1 Mitteilung über Bauvorhaben im Genehmigungsverfahren**

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

1. Umbau und Umnutzung Arztpraxis in Wohnung  
Fl.Nr.3120/40, Römerstraße 38, Niedernberg

### **TOP 2 Mitteilung über isolierte Befreiungen**

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

1. Errichtung eines Carports  
Fl.Nr. 3120/186, Spessartstraße 21, Niedernberg

### **TOP 3 Mitteilung über das gemeindliche Einvernehmen**

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

1. Bauernhofkindergarten  
Fl.Nr. 7890/1, Lindenhof, Niedernberg
2. Einbau einer Toilette  
Fl.Nr. 7781/1, Wänchesmauer (Umspannwerk), Niedernberg

### **TOP 4 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive**

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

Niedernberg hat derzeit neun öffentliche Spielplätze, einen Skaterplatz, sowie einen BMX-Platz mit integrierter Pumptrackanlage. Weiterhin gibt es drei Bolzplätze in unmittelbarer Nähe bzw. direkt anschließend an einen Spielplatz sowie den DFB-Soccer. Im Rahmen des Projekts Zukunft sind einige Ideen zur Erweiterung und Veränderung dieser Spielplätze eingegangen. Weiterhin sind Themen wie die Verlegung des Spielplatzes am Tannenwald sowie die Asphaltierung des Pumptracks bereits durch andere Gegebenheiten relevant.

Die Gemeindeverwaltung hat eine Bestandsaufnahme vorgenommen. Diese befindet sich in der Anlage zu diesem Punkt. Darin sind die vorhandenen Plätze, sowie deren Aufbauten und das für die Spielgeräte empfohlene Alter aufgeführt.

Weiterhin befindet sich in der Anlage der Prüfbericht der letzten Prüfung des Spielplatzprüfers. Hierin sind einige Mängel aufgeführt, die im Rahmen von Um-/Neugestaltungen behoben werden können bzw. teilweise müssen. Die meisten Punkte wurden bereits im Rahmen der regelmäßigen Kontrollen und Reparaturen behoben. Die Spielplatzschilder werden entsprechend angepasst. Handlungsbedarf mit Entscheidungsbedarf besteht bei der Pumptrackanlage. Hier müssen die Gummimatten entfernt werden.

Im Rahmen des Projekts Zukunft wurden Forderungen u. a. nach einem Spielplatz „für Ältere“ laut. Spielplätze sind grundsätzlich für Kinder, nicht für Jugendliche geeignet. Meist gilt eine Beschränkung bis 12, max. 14 Jahre. Jugendliche über 14 Jahre suchen Aufenthaltsflächen, aber keine typischen Spielgeräte für Kinder.

Auch von 9-jährigen kam als Rückmeldung, dass die Spielplätze mit dem Alter zunehmend uninteressant werden. Konkrete Vorschläge gingen von den Beteiligten nicht ein. Durch die Erweiterungsvorschläge der Gemeindeverwaltung kann das Angebot auch für diese Zielgruppe ausgeweitet werden.

Im Rahmen des Projekts wurden auch Wünsche nach konkreten Spielgeräten wie z. B. einer Seilbahn geäußert. Teilweise wurden gewünschte Spielgeräte bereits in anderen Beteiligungsformen wie im Rahmen der U18-Wahl genannt, konnten jedoch auf den Bestandsspielplätzen nicht umgesetzt werden. Aufgrund der nun geplanten Verlagerung des Tannenwald-Spielplatzes und der Möglichkeit der Gestaltung des Gebiets zwischen Spielplatz Großwallstädter Straße und Minigolfanlage sind nun Spielräume vorhanden, die genutzt werden könnten. Neben den Kindern und Jugendlichen, die sich im Rahmen des Projekts äußerten, gehen auch auf der Gemeindeverwaltung Rückmeldungen ein. Hier werden z. B. auch Wünsche nach mehr Spielgeräten für Kleinkinder genannt.

Die Gemeindeverwaltung hat sich mit den Rückmeldungen aus dem Projekt Zukunft, aber auch aus den weiteren eingegangenen Rückmeldungen mit Weiterentwicklungsmöglichkeiten beschäftigt. Ebenfalls der Aspekt der Barrierefreiheit ist eingeflossen. Hieraus wurde ein Vorschlag als Diskussionsbasis entwickelt. Die angefügte Datei zeigt lediglich Beispiele, sollten sich die Vorhaben konkretisieren müssen die Spielgeräte genau definiert und Angebote eingeholt werden.

Der Gemeinderat ist für die Freigabe von Geldern zuständig. Einzelne Spielgeräte fallen grundsätzlich in die Zuständigkeit der laufenden Verwaltung, da es sich hier jedoch um die grundsätzliche Weiterentwicklung der Spielplätze handelt, welche auch in sich abhängig ist, wird das Gesamtpaket zunächst dem Bau- und Umweltausschuss zur Vorberatung vorgelegt. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, Beschlüsse zu fassen, was der Ausschuss bereit wäre umzusetzen. Anschließend würde die Gemeindeverwaltung auf dieser Basis eine Veröffentlichung bzw. Umfrage (Beispiel siehe Anlage) über das Amts- und Mitteilungsblatt, sowie über Kinderkrippe, Kindergärten und Grundschule Familien vornehmen und einladen Rückmeldung auf die beschlossenen Eckpunkte zu geben. Hierüber würde die Gemeindeverwaltung den Ausschuss zur weiteren Konkretisierung und anschließend dem gesamten Gemeinderat, bzw. wenn keine relevanten Änderungen von Nöten wären direkt dem gesamten Gemeinderat zur abschließenden Entscheidung vorlegen.

Die Rückmeldungen im Rahmen des Projekts Zukunft sind in die Überlegungen soweit als möglich eingeflossen. Für die Gemeindeverwaltung wäre das Thema Spielplätze dann mit der Definition der weiteren Vorgehensweise abgeschlossen. Eine weiterer Beteiligungsschritt wäre mit der Umfrage gegeben.

<b>TOP 4.1</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - BMX-Platz mit Pumptrackanlage</b>
----------------	--

### Zur Kenntnis genommen

#### Mitteilung:

In den vergangenen Sitzungen nahm die Gemeindeverwaltung wahr, dass der BMX-Platz als Aufenthalts- und Feiermöglichkeit beibehalten werden soll. Weiterhin könnten dort einige feste Sitzgelegenheiten aus Beton/Stein (aufgrund Vandalismus Gefahr besser geeignet als Holz) installiert werden.

Die Pumptrackanlage ist bereits seit Jahren immer wieder in der Diskussion. Von einigen wird die Asphaltierung der Anlage gewünscht. Für eine Asphaltierung bedarf es eines Bauleitplanverfahrens an dieser Stelle. Die aufgebrachten Gummipplatten müssen auf jeden Fall entfernt werden. Alternativ bestünde die Möglichkeit die Pumptrackanlage an den neu zu errichtenden Tannenwald-Ersatz-Spielplatz anzugliedern. Sollte die Pumptrackanlage am BMX-Platz entfernt werden, könnten zugunsten des BMX-Platzes Parkplätze errichtet werden.

Eine befestigte Pumptrack-Anlage hätte den Vorteil, dass sie von jeglichen nicht motorisierten Fortbewegungsmitteln genutzt werden könnte, ohne dabei beschädigt zu werden.

Andreas Fürbacher und Timo Wöll stellen ihre Gedanken zur Pumptrackanlage vor.

<b>TOP 4.1.1</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - BMX-Platz mit Pumptrackanlage, Aufenthaltsfläche</b>
------------------	---

#### Beschluss:

Der BMX-Platz soll als Aufenthalts- und Feiermöglichkeit verbleiben. Das Aufstellen von Sitzgelegenheiten wird begrüßt.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

<b>TOP 4.1.2</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - BMX-Platz mit Pumptrackanlage, Zukunftsentwicklung Pumptrackanlage</b>
------------------	---

#### Beschluss:

Die Pumptrackanlage soll an bestehender Stelle verbleiben und befestigt werden, ein Bauleitplanverfahren soll eingeleitet werden.

ODER

Die Pumptrackanlage soll an bestehender Stelle ohne weitere Befestigung verbleiben.

ODER

Die Pumptrackanlage soll an bestehender Stelle beseitigt und in der Neugestaltung des Tannenwald-Ersatz-Spielplatzes als befestigte Anlage mitberücksichtigt werden.

### Zurückgestellt

<b>TOP 4.2</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Skaterplatz Großwallstädter Straße</b>
----------------	---

#### Beschluss:

Der Skaterplatz bleibt unverändert.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Die Skateranlage wurde mit einer breit angelegten Jugendbeteiligung entwickelt und war in den vergangenen Jahren kein Thema. Zuletzt wurden eine etwaige Attraktivitätssteigerung bzw. Erweiterung z. B. durch weitere Rampen durch das Projekt Zukunft wieder ins Spiel gebracht. Mit etwas Abstand wurde hinter der Skateranlage eine Fitnessstation für Jung und Alt errichtet. Tatsächlich Erweiterungsmöglichkeiten der Skateranlage bestehen nicht. Eine Abtrennung zwischen Spielplatz und Skateranlage ist gewünscht. Dieser Aspekt kann durch den Punkt „Wegeführung Großwallstädter Straße zur Diemarusstraße“ evtl. abgemildert werden. Der Bauhof hat in den vergangenen Monaten eine Sitzgelegenheit angebracht.

**TOP 4.3 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Grillplatz**

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes Grillplatz besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Auf dem Spielplatz am Grillplatz ist nur beschränkt Platz vorhanden. Es wäre möglich dort noch ein „Wipptier“ aufzustellen, um für kleinere Kinder ebenfalls eine Möglichkeit zu schaffen. Sitzgelegenheiten für Jugendliche sind bereits oberhalb des Spielplatzes, sowie bei einer Anmietung auf dem Grillplatz selbst, vorhanden.

**TOP 4.4 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Wegeführung Großwallstädter Straße zur Diemarusstraße**

**Beschluss:**

Der Weg zwischen Großwallstädter Straße und Diemarusstraße soll asphaltiert werden, der Weg wird als Fußweg ausgewiesen, Barrieren für Fahrradfahrer sollen angebracht werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Im Rahmen der Anlage der Minigolfanlage wurde eine Querverbindung von der Großwallstädter Straße zur Diemarusstraße als Erdweg geschaffen. In der Diskussion stand von Beginn an die Lage des Weges. Ohne größere Umbaumaßnahmen ist lediglich eine Wegeführung zwischen Skateranlage und Spielplatz möglich. Zwischen Spielplatz und Tennisheim befindet sich die Verankerung des Kletterturms. Südlich der Skateranlage gehören die Flächen nicht mehr der Gemeinde. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor einen expliziten Fußweg auszuschildern und eine Art „Fahrradabsperrgitter“ (ähnlich Brückenquerung B469 nach Großostheim) anzubringen. Die Gemeindeverwaltung spricht sich aufgrund der Barrierefreiheit für eine Asphaltierung des Wegs auf ca. 2,50 Meter aus. Der Weg könnte mit einem kleinen Abstand zum Skaterplatz angelegt werden, so dass hier eine optische Trennung zwischen Spielplatz und Skaterplatz entstünde. Der Weg wäre auf Höhe der Kletteranlage und des Fallschutzes etwas schmaler.

**TOP 4.5 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Großwallstädter Straße**

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes Großwallstädter Straße besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Das vorhandene Sitzkarussell muss ohnehin ausgetauscht werden. Es soll durch ein gleichwertiges, nicht barrierefreies Karussell ersetzt werden. Weitere Maßnahmen werden hier nicht gesehen.

**TOP 4.6 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Gestaltung Fläche zwischen Spielplatz Großwallstädter Straße und Diemarusstraße**

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive der Fläche zwischen Spielplatz Großwallstädter Straße und Diemarusstraße besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Die Fläche bietet aktuell noch viele Entwicklungsmöglichkeiten. Hinter der nun entstandenen Fitnessstation soll Platz für eine mögliche Erweiterung gelassen werden. An dieser Stelle so wie auch an anderen Stellen auf dieser Fläche sollen „Inseln der Erholung“ zum Picknicken auf einer Decke aber auch mit festen Garnituren entstehen. Diese könnten wiederum von Jugendlichen zum Verweilen genutzt werden.

Weiterhin könnte auch der Spielplatz in Richtung Westen erweitert werden. Hierfür müsste der Bolzplatz ebenfalls ein Stück nach Westen abrücken. Die neue Fläche bietet sich für Spielgeräte an, die bislang noch nicht auf dem Gemeindegebiet vorhanden sind. Die Gemeindeverwaltung hat hier an

- eine barrierefreie Wippe
- ein barrierefreies Bodentrampolin (*Trampolin wurde auch im Projekt Zukunft genannt*)
- eine Art Drehschaukel
- eine Seilbahn

gedacht.

Im Rahmen des Projekts Zukunft wurden auch Wünsche für ein weiteres Volleyballangebot geäußert. Auf der Fläche am Spielplatz Großwallstädter Straße könnte ein solches integriert werden. Eine Kombination mit einem ebenfalls genannten Beachhandballspielfeld würde mobile Tore bedingen, was bei einem nicht überwachten Platz als nicht praktikabel angesehen wird. Aufgrund dessen wird ausschließlich die Installation eines Beachvolleyballspielfelds vorgeschlagen.

**TOP 4.6.1 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Spielweg, Feuerwehrspielgerät**

**Beschluss:**

Ein Feuerwehrspielgerät soll auf dem Spielplatz Spielweg installiert werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Die Gemeindeverwaltung ist im Rahmen der Vorbereitung auf den Tagesordnungspunkt auf ein Spielzeug-Feuerwehrauto gestoßen. Aufgrund der räumlichen Nähe zum künftigen Feuerwehrhaus, könnte ein solches Spielgerät dort angebracht werden. Die Ausschussmitglieder bevorzugen den Spielplatz Spielweg, hier besteht die räumliche Nähe zum aktuellen Feuerwehrhaus.

**TOP 4.7 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz und Bolzplatz Grundschule**

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes und Bolzplatzes Grundschule besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 1**

**Sachverhalt:**

Im Rahmen des Projekts Zukunft wurden Wünsche nach mehr Schaukeln, Wippe und Klettermöglichkeiten geäußert. Die Fläche des Spielplatzes an der Grundschule und dadurch auch die Gestaltungsmöglichkeit ist beschränkt. Eine Ergänzung durch eine Nestschaukel, welche auch zum Entspannen in Pausen einlädt, wäre eine denkbare Erweiterungsmöglichkeit.

Der Bolzplatz kann beibehalten werden. Hier müssen die Tore durch neue Tore, welcher der DIN entsprechen, ausgetauscht werden.

**TOP 4.8 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielfeld**

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

Das DFB-Minispielfeld stand im Rahmen des Projekts Zukunft auch im Gespräch. Hier kam neben dem Wunsch nach einem neuen Netz, bzw. alternativ einer Käfig-Lösung auch der Wunsch nach einem Sonnenschutz und einer Beleuchtung auf.

Im Rahmen der Baugenehmigung wurde festgelegt, dass das Mini-Spielfeld an Werktagen nur von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nur von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr genutzt werden darf. Änderungen bedürfen einer Baugenehmigung.

Die Zeiten wurden damals auch aus Rücksicht auf die Nachbarn festgelegt. Ein Ausdehnen der Nutzungszeiten am DFB-Minispielfeld kann aus Sicht der Gemeindeverwaltung nicht empfohlen werden.

**TOP 4.8.1 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielfeld, Tor**

**Beschluss:**

Das Netz im Tor soll durch ein intaktes Netz ersetzt werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Das Netz an Tor und seitwärts davon wird ständig beschädigt. Eine feste Abgrenzung ist sicherer gegen Vandalismus.

**TOP 4.8.2 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB-Minispielfeld, Ballfang an der Torlinie**

**Beschluss:**

Das Netz an der breiten Seite (Torlinie) soll durch ein intaktes Netz ersetzt werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

<b>TOP 4.8.3</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB- Minispielfeld, Ballfang seitwärts</b>
----------------------	---

**Beschluss:**

Eine Ergänzung der Einzäunung durch ein Netz oder eine Stahllösung an den Längsseiten soll nicht erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:        Ja: 10    Nein: 0**

<b>TOP 4.8.4</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB- Minispielfeld, Sonnenschutz</b>
----------------------	---

**Beschluss:**

Es wird kein baulicher Sonnenschutz am DFB-Minispielfeld geplant.

**Abstimmungsergebnis:        Ja: 10    Nein: 0**

**Mitteilung:**

Ob bzw. wie sich ein Sonnensegel oder ähnliches in ausreichender Höhe statisch realisieren ließe, muss geprüft werden. Eine Baugenehmigung wäre hierfür von Nöten. Eine bauliche Beschattung, die in vertretbaren Kostenrahmen steht, ist nicht zu erwarten.

<b>TOP 4.8.5</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - DFB- Minispielfeld, Beleuchtung</b>
----------------------	--

**Beschluss:**

Es wird keine Beleuchtung am DFB-Platz installiert.

**Abstimmungsergebnis:        Ja: 10    Nein: 0**

**Mitteilung:**

Der Sonnenuntergang ist zwischen April und September/Okttober bei 20:00 Uhr bzw. später. In den Wintermonaten geht die Sonne schon früher unter. Nur für diese Zeit wäre eine Beleuchtung nützlich.

<b>TOP 4.9</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Ho- nischBeach</b>
----------------	--

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes HonischBeach besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis:        Ja: 10    Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Grundsätzlich ist am Spielplatz HonischBeach kein Änderungsbedarf von Nöten. Eine Seilbahn wurde hier gewünscht, wird von der Gemeindeverwaltung an anderer, im Sommer nicht ganz so hoch frequentierten, Stelle vorgeschlagen. Die Fläche könnte zu Lasten der Liegefläche erweitert werden. Die Gemeindeverwaltung sieht an dieser Stelle jedoch keinen Bedarf, da durch Wasserlauf und See ausreichend Angebote vorhanden sind.

<b>TOP 4.10</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Kir- chenpfad</b>
-----------------	---

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes Kirchenpfad besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Im Rahmen des Projekts Zukunft wurde der Wunsch nach zwei normalen Schaukeln geäußert. Um dies zu realisieren müsste die Babyschaukel entfernt werden. Die Babyschaukel wurde vor Jahren aufgrund von Vorschlägen aus der Bevölkerung installiert. Platz für das Anbringen einer weiteren Schaukel besteht nicht. Ebenfalls ein dort gewünschtes Klettergerüst findet an dieser Stelle keinen Platz.  
Es wird kein Änderungsbedarf gesehen.

**TOP 4.11 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Spessartstraße**

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes Spessartstraße besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Im Rahmen des Projekts Zukunft wurde der Wunsch nach zwei normalen Schaukeln geäußert. Um dies zu realisieren müsste die Babyschaukel entfernt werden. Platz für das Anbringen einer weiteren Schaukel besteht nicht.  
Es wird kein Änderungsbedarf gesehen.

**TOP 4.12 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Spielweg**

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes Spielweg besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Zum Spielplatz Spielweg wurde im Projekt Zukunft rückgemeldet, dass der Boden nicht schön sei und wenig Spielgeräte vorhanden seien. Der Spielplatz ist für Gemeindefahrzeuge schwer zu erreichen, so dass hier kein großes Änderungspotential vorhanden ist. Die vorhandene Rutsche sollte ausgetauscht werden.

**TOP 4.13 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielplatz Tannenwald**

**Beschluss:**

Mit der Zukunftsperspektive des Spielplatzes Tannenwald besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Der Gemeinderat hat sich für die Verlegung des Tannenwaldspielplatzes auf eine noch genauer zu definierende Fläche an der Römerstraße gegenüber der Taubenhalle/Pferdefreunde ausgesprochen. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor am bestehenden Standort die Reckstangen zu belassen. Weiterhin könnten dort zwei bis drei Sitzgruppen (eventuell auch teilüberdachte Sitzgruppen) zur Pause auf dem Fahrradweg und zum Verweilen von Jugendlichen einladen. Die restliche Fläche sollte als Grünfläche entwickelt werden

**TOP 4.14 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Bolzplatz Tannenwald**

**Beschluss:**

Die Tore auf dem Bolzplatz Tannenwald werden nicht ersetzt, eine Aufwertung des Platzes erfolgt nicht.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Der Bolzplatz am Tannenwald ist relativ uneben und wird sporadisch gemäht. Die Frequentierung ist dementsprechend nicht besonders hoch. Aufgrund der geplanten Baustraße und der alternativen Möglichkeiten schlägt die Gemeindeverwaltung vor, den Platz entfallen zu lassen. Die Tore entsprechen nicht der geltenden DIN, so dass eine Weiterverwendung an anderer Stelle nicht erfolgt.

**TOP 4.15 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald**

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

Die genaue Größe der Fläche des Ersatzspielplatzes muss noch definiert werden. Hierfür ist von Nöten die Gestaltung grob zu definieren.

**TOP 4.15.1 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald, Mitnahme bestehende Spielgeräte**

**Beschluss:**

Mit der Mitnahme aller Spielgeräte (außer der Reckstange) und dem Austausch der Rutschentürme besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Die vorhandenen Spielgeräte des Tannenwaldspielplatzes sollen „umziehen“. Dies ist auch in der Vereinbarung entsprechend vorgesehen. Nicht mit umziehen werden aufgrund ihrer Zustände die Rutschentürme – sowie abhängig vom vorherigen Punkt ggf. die Reckstangen. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor einen Rutschenturm zu ersetzen und als Alternative für den zweiten Rutschenturm eine Tunnelrutsche zu installieren. Dies bietet sich an diesem Platz durch das abfallende Geländeniveau an.

**TOP 4.15.2 Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald, Multifunktionsplatz**

**Beschluss:**

Mit der Errichtung eines Multifunktionsplatzes besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Die Fläche befindet sich außerhalb von Niedernberg, es schließt sich ein Gewerbegebiet an. Die Belästigung von Anwohnern ist hier nicht gegeben. Die Gemeindeverwaltung schlägt aufgrund der Forderungen von Angeboten für Jugendliche vor, an dieser Stelle einen Multifunktions-

onsplatz zu errichten. Hier könnten hohe Banden ermöglicht werden. Es könnte Fußball, Handball und Basketball auf der gleichen Fläche gespielt werden.

Mit dieser Installation würde dem Wunsch nach weiteren Basketballkörben, sowie evtl. auch nach einem Handballspielfeld, gerecht.

<b>TOP 4.15.3</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Ersatzspielplatz Tannenwald, Erweiterungsmöglichkeit</b>
-------------------	---

**Beschluss:**

Mit der darüber hinaus dargestellten Zukunftsperspektive des Ersatzspielplatzes Tannenwald besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Mitteilung:**

Aufgrund der noch nicht festgelegten Größe des Platzes, besteht hier die Möglichkeit zusätzlich barrierefreie Spielgeräte zu installieren. Die Gemeindeverwaltung schlägt hier vor:

- Schaukel-Karussell
- Karussell-Multispinner
- Barrierefreie Schaukel
- Barrierefreies Karussell
- Spielgerät für Kleinkinder inkl. Rutsche

Im Projekt Zukunft wurde eine Tischtennisplatte gewünscht. Diese ist im Rahmen der Spielplatzneugestaltung Spessartstraße an die Grundschule umgezogen. Eine weitere Tischtennisplatte könnte am Ersatzspielplatz Tannenwald mit angebracht werden.

<b>TOP 4.16</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Mehrgenerationenpark</b>
-----------------	---

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

Der Mehrgenerationenpark wurde vom Gemeinderat in das Konzept Dorfplatz/alter Friedhof/Mehrgenerationenpark aufgenommen und wird hier nicht weiter betrachtet.

<b>TOP 4.17</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Spielgeräte Friedhof</b>
-----------------	---

**Zur Kenntnis genommen**

**Mitteilung:**

Die Aufnahme von Spielgeräten auf dem Friedhof ist erst vor Kurzem entschieden worden. Der Platz wird hier nicht weiter betrachtet.

<b>TOP 4.18</b>	<b>Spielplätze, Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektive - Satzung zur Regelung des Eigentums und der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Niedernberg zum Schutz vor Belästigungen und Störungen</b>
-----------------	--

**Beschluss:**

Eine Satzung zur Regelung des Eigentums und der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Niedernberg zum Schutz vor Belästigungen und Störungen soll nicht erarbeitet werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0**

**Sachverhalt:**

Dem Gemeinderat wurde in seiner Sitzung vom 08.12.2020 ein Satzungsentwurf zur Satzung zur Regelung des Eigentums und der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Niedernberg zum Schutz vor Belästigungen und Störungen vorgelegt. In dieser Satzung könnte das Anleinen von Hunden in öffentlichen Einrichtungen geregelt werden. Der Gemeinde Niedernberg fehlt derzeit grundsätzlich eine Satzung, die die Nutzung der öffentlichen Einrichtungen regelt, weshalb der Entwurf außer den Hunden noch mehr Regelungen enthielt. Ein Eckpunkt, an welchem die Satzung in der Diskussion damals vertagt wurde, war die Begrenzung von Spielplätzen auf Kinder bis 14 Jahre. Die heute vorgelegten Möglichkeiten der Spielplatzerweiterung beinhalten explizite Plätze für Jugendliche. Die Gemeindeverwaltung bittet den Gemeinderat um Stellungnahme, ob die Satzung im Rahmen der Spielplatzüberarbeitung nochmals aufgegriffen werden soll.

Jürgen Reinhard  
Erster Bürgermeister

Marion Debes  
Schriftführer/in